

Name
Anschrift
Ort , den (Datum)

An den Sozialleistungsträger.....
Adresse.....
Ort.....

Ihr Bescheid vom
Mein Antrag auf Bekleidung

Sehr geehrte Damen und Herren,

gegen den oben angegebenen Bescheid lege ich

Einspruch

ein.

Ich bin aus der Ukraine geflüchtet und habe fast alles zurückgelassen. Meine Situation ist vergleichbar mit einer in Deutschland lebenden Person, deren Wohnung ausgebrannt ist. Es handelt sich um einen besonderen Ausnahmefall.

Bei den beantragten Sachen handelt es sich um notwendigen, unabweisbaren Bedarf. Es ist Sonderbedarf bzw. Erstausrüstung. Die laufenden Leistungen lassen eine solche Lage unberücksichtigt. Mein Sonderbedarf durch diesen besonderen Ausnahmefall wird nicht von den laufenden Leistungen erfasst.

(Die laufenden Leistungen wurden von den großen Sozialverbänden in den letzten Jahren regelmäßig als deutlich zu gering kritisiert. Die deutlich sprunghaft gestiegenen Preise sind in den laufenden Leistungen nicht berücksichtigt.)

Ich erlaube mir, auf eine Regelung des **Jobcenters Wuppertal** hinzuweisen;
<https://www.jobcenter.wuppertal.de/grundsicherung/content/geld-fuer-besondere-ausnahmefaelle.php>

Das **Jobcenter Wuppertal** weist folgende Beträge bei Bekleidung aus für den Fall eines Wohnungsbrandes:

Personen vom 1. bis 6. Lebensjahr	290 €
Personen vom 7. bis 15. Lebensjahr	350 €
Personen ab dem 16. Lebensjahr	425 €

Mit freundlichen Grüßen

.....
(Unterschrift)